



Protokoll

9. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Liegenschaften

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.06.2019
Raum, Ort:	Konferenzraum Burgberg, Burgstr. 1, 31224 Peine
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:50 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Wilhelm Laaf

Mitglieder

Herr Georg Raabe

Herr Karl-Heinrich Belte

Herr Frank Hoffmann

Vertretung für: Frau Simone Pifan

Herr Bernd Jakobowski

Vertretung für: Herrn Oliver Westphal

Herr Karsten Könnecker

Herr Hartmut Marotz

ab 17.10 Uhr

Herr Ulrich Seffer

Frau Rosemarie Waldeck

Herr Jens Zielsdorf

Grundmandat

Herr Waldemar Hänsel

Bürgervertretung

Herr Franz Algermissen

Herr Swen Goldschmidt

Herr Klaus Peter Lange

Herr Peter Patt

Protokollführung

Herr Holger Mitze

Verwaltung

Herr Kai-Uwe Burgdorf

Frau Sabrina Hahn
Herr Arno Kruse
Herr Fabian Laaß
Herr Dirk Massarik
Herr Christian Mews
Herr Michael Schrader
Frau Traute Wedekind

Entschuldigte:

Mitglieder

Herr Stephan Nitsch	fehlt entschuldigt
Frau Simone Pifan	Verhinderung
Herr Oliver Westphal	Verhinderung

Bürgervertretung

Herr Maximilian Grösch	fehlt entschuldigt
Herr Wilfried Wesemann	fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.02.2019
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Produktbericht Jahresabschluss 2018 für die Budgets der Fachdienste Straßenbau, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle
- 6 Kreisstraße 69 Wense - B 214
- 7 Informationen der Verwaltung
- 8 Anfragen und Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, **Herr KTA Laaf**, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.02.2019

Beschluss: Das Protokoll wurde einstimmig (bei 2 Enthaltungen) genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

5. Produktbericht Jahresabschluss 2018 für die Budgets der Fachdienste Straßenbau, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle Vorlage: 2019/467

Herr KTA Laaf bittet um Wortmeldungen zum Produktbericht. **Herr BV Patt** fragt nach, bezüglich der Summe von 15 Millionen Euro im 2. Absatz des Berichtes. **Herr KRB Mews** erläutert, dass es sich bei der Summe um die Verbesserung des Gesamtbudgets handelt. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss nimmt den Produktbericht zur Kenntnis.

6 . Kreisstraße 69 Wense - B 214 Vorlage: 2019/478

Herr KTA Laaf stellt die Informationsvorlage zur Diskussion. **Frau KTA Waldeck** berichtet von der Begehung der Wenser Allee und stellt fest, dass niemand von der Bürgerinitiative dieser Sitzung beiwohnt. Sie fragt nochmal nach den Gründen, die zur Entscheidung für die Südseite geführt haben. **Herr Burgdorf** erläutert detailliert alle Faktoren, die zu der Entscheidung geführt haben. **Frau KTA Waldeck** weist darauf hin, dass die Naturschutzverbände eine Klage gegen den Bau des Radweges auf der Südseite anstreben, was zu weiteren Verzögerungen führen könnte. **Herr KRB Mews** informiert, dass auch weiterhin der Dialog zwischen dem Landkreis und den Umweltverbänden stattfinden wird. **Frau KTA Waldeck** gibt zu bedenken, dass der Bestand an Fledermäusen auch als wichtiger Grund bei der Auswahl der Radwegsseite beachtet werden muss. **Herr Burgdorf** legt dar, dass auch die Anzahl der Fledermausquartiere untersucht wurde. Auch vor Baubeginn wird die Situation nochmals von Sachverständigen kartiert werden. Den Fledermäusen könnte weit vor der Baumaßnahme bereits Ausweichquartiere zur Gewöhnung angeboten werden. **Herr KTA Jakubowski** fragt, ob noch weitere geschützte Tierarten dort zu finden sind. **Frau KTA Waldeck** teilt mit, dass ihr hier nur die Fledermause bekannt sind. **Herr KTA Laaf** stellt abschließend fest, dass 12 Jahre Dialog ausreichend gewesen sein sollten und das Bauvorhaben nun durchgeführt werden sollte.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss nimmt die Sachdarstellung zur Kreisstraße 69 Wense – B 214 zur Kenntnis.

7 . Informationen der Verwaltung

Herr KRB Mews stellt die neue Fachdienstleitung von FD26, Frau Hahn, vor. **Frau Hahn** gibt kurz Auskunft über ihre bisherige berufliche Laufbahn.

Herr KRB Mews berichtet, dass der Neubau des Kreishauses II gut im Plan liegt. **Herr Schrader** beschreibt den Baufortschritt und berichtet über den Umzug, der am 23.08.2019 stattfindet. Er gibt detaillierte Erläuterungen zum geplanten Ablauf des Umzuges. **Herr BV Algermissen**, **Herr BV Lange** und **Herr GM Hänsel** haben Nachfragen zum anschließenden Umbau des Kreishauses I und der weiteren Nutzung des Veterinärarnamtes, dem Gebäude in der Woltorfer Straße und des Konferenz- und Schulungszentrums an der FTZ. **Herr Schrader** teilt daraufhin mit, dass das Veterinärarnamt noch im Zuge der Umbaumaßnahmen am Kreishaus I genutzt wird. Der Mietvertrag bzgl. der Woltorfer Straße läuft im April 2020 aus. Die Nutzung des Konferenz- und Schulungszentrums ändert sich nicht.

Herr KRB Mews erläutert die Gründe und Ziele für die Neubepflanzung und Veränderungen des Burgberges.

Herr KRB Mews berichtet über die seit einigen Jahren stattfindenden Schulleitergespräche im FD27 und über den daraus resultierenden positiven Dialog, der ein Indiz für eine vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit ist, die über die Jahre zwischen den Schulleitungen und dem IWB erarbeitet wurde.

Herr KRB Mews informiert über die sich verschlechternde Personalsituation. Es gibt zu wenige geeignete Bewerber. Als mögliche Lösung könnten Qualifizierungsmöglichkeiten für interne Mitarbeiter, sowie neue Arbeits- und Zeitmodelle sinnvoll sein. **Herr BV Algermissen** wirft ein, dass Prozessanalysen sinnvoll sind und fragt nach, ob kontinuierliche Verbesserungsprozesse stattfinden. **Herr KRB Mews** bestätigt die Notwendigkeit solcher Prozesse. Durch Digitalisierung werden alle Prozesse hinterfragt und es findet derzeit eine Bestandsaufnahme aller Prozesse statt. **Herr KTA Laaf** weist ausdrücklich darauf hin, dass die Bemühungen, permanent die Organisation zu optimieren, schon seit vielen Jahren im Landkreis Peine laufen. **Herr BV Algermissen** fragt nach, ob es für den Landkreis schon eine ISO-Zertifizierung gibt. **Herr KRB Mews** merkt an, dass es keine Zertifizierung für die gesamte Kreisverwaltung gibt. **Frau Wedekind** erläutert, dass einzelne Bereiche der Kreisverwaltung zertifiziert sind. Als Beispiel nennt sie das Veterinäramt und das Jobcenter.

8. Anfragen und Anregungen

Frau KTA Waldeck fragt an, ob es seitens des Landkreises eine Möglichkeit gibt, die sich ausbreitenden „Steingärten“ in vielen Neubaugebieten zu regulieren. **Herr KTA Hoffmann** gibt zu bedenken, dass ein Eingreifen seitens der Bauordnung nicht möglich ist, wenn es in den Baugebieten keine Bauvorschriften diesbezüglich gibt. **Frau KTA Waldeck** zitiert die Rechtsgrundlage aus der NBauO. **Herr KTA Laaf** stellt fest, dass diese Entscheidungen im Bereich der Gemeinden liegen. **Herr KRB Mews** erklärt, dass eine Eingriffsgrundlage nötig ist, wenn der Landkreis dort regulierend eingreifen soll. Ein defensiveres Vorgehen wäre es, den Dialog innerhalb der Gemeinden zu der Thematik zu suchen. **Frau Hahn** erläutert, dass eine Regulierung auch immer eine Sache der Verhältnismäßigkeit ist. Auch für sie ist der Dialog in den Gemeinden der sinnvollere Weg.

Der Vorsitzende, Herr KTA Laaf, schließt um 17:50 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Liegenschaften.

Wilhelm Laaf
Ausschussvorsitz

Christian Mews
Kreisrat Umwelt, Bauen,
Verbraucherschutz

Holger Mitze
Protokollführung